

**Zeitschrift:** Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein)  
**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen, Burgenverein  
**Band:** 5 (1932)  
**Heft:** 3

**Vereinsnachrichten:** Neue Mitglieder

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

aus den besonders zahlreichen Geschirrfunden außerhalb des Tuffsteinportales hervor.

Die Geschichte der Burg Schönenwerd ist nur ungenügend bekannt. Die Herren von Schönenwerd selbst waren habsburgisch-erbkaiserliche Ministerialen. Sie treten erstmals 1241 urkundlich auf mit Kitter Reinrich und werden als Zürcher Bürger und Ratsherren im Laufe der nächsten hundert Jahre häufig genannt. Sie scheinen zwischen 1410 und 1420 bereits ausgestorben zu sein. Nach den älteren Chronisten wurde die Burg bekanntlich im Jahre 1344 durch die Zürcher verbrannt. Als spätere Besitzer werden die Mülner und Stadel von Zürich genannt, und es scheint, daß sie doch wieder aufgebaut wurde. Hundert Jahre nachher wurde der „Burgstall“ allerdings an einen Bauern von Altstätten verkauft und wir hören in der Folge nie mehr von der Burg.

Die zweijährige uneigennützig geleistete Arbeit der Dietikon-Burgenfreunde verdient sicherlich die Anerkennung aller Burgenfreunde. Auch der Schweizerische Burgenverein und die Antiquarische Gesellschaft Zürich interessieren sich denn mit Recht für die Arbeiten in Schönenwerd. Das Limmattal erhält eine neue Sehenswürdigkeit, die Kunde werden im Dietikon-Gewerbeschulhaus ausgestellt werden. In die Geschichte der Burg dürften vielleicht neue Kunde noch Licht bringen. Eugen Schneider.

## Verschiedenes.

### Geschenke:

Von der Brauerei Hürlimann A. G. in Zürich sind dem Burgenverein Fr. 500.— überwiesen worden.

Herr Baron von Reinach sandte uns Fr. 100.— in Anerkennung für die musterhaft organisierte Elsässerfahrt. Frau B. in Bern übergab uns Fr. 50.—, Herr St. in Baden Fr. 20.—, und von Herrn Dr. M. in St. Gallen erhielten wir ebenfalls Fr. 20.—.

Alle diese Gaben seien auch an dieser Stelle aufs Herzlichste verdankt.

### Verkäufliche Burgen und Schlösser.

Oetlishausen, wohlerhaltenes Schloss bei Bischofzell, 100 m über dem Thurtal, ruhig und sonnenreich am Waldrand gelegen. Turm aus dem 13. Jahrhundert. Geräumiges Haus, 1590 erbaut, wohnlich und komfortabel eingerichtet. Alte Kapelle. Näheres bei der Geschäftsstelle des Burgenvereins oder beim derzeitigen Eigentümer: Dr. Nägeli, Oetlishausen.

### Ein Ehrenbürger!

Den um die Geschichtsforschung von Nidau und dem bernischen Seeland so verdienten Dr. Paul Aeschbacher, Lehrer am Progymnasium in Biel, hat die Stadtgemeinde Nidau zu ihrem ersten Ehrenbürger ernannt. Von seinen Werken seien hier genannt: „Die Grafen von Nidau“ und das der Bevölkerung und den Behörden von Nidau gewidmete Buch: „Stadt und Landvogtei Nidau“, beides Werke, die von einem warmen Gefühl für Volk und Heimat der alten Stadt Nidau sprechen, die in der bernischen Geschichte eine so bedeutende Rolle gespielt hat.

Dem Ehrenbürger, der auch Verfasser der noch in diesem Jahr erscheinenden „Burgen des Berner Jura und des Seelandes“ ist (Die Burgen und Schlösser der Schweiz, herausgegeben unter Mitwirkung des Burgenvereins von der Firma Emil Birkhäuser in Basel) seien auch an dieser Stelle die Glückwünsche der Burgenfreunde zum Ehrenbürger von Nidau dargebracht.

### An die Mitglieder.

Wer seine Wohnung wechselt, ist höflichst gebeten, dies der Geschäftsleitung des Burgenvereins anzuzeigen. Mitglieder, welche die Anzeige unterlassen, gelangen nicht oder nicht rechtzeitig in den Besitz unserer Publikationen.

## Neue Mitglieder — Nouveaux Membres.

### Kollektiv-Mitglieder — Membres collectifs.

Verschönerungsverein Waldenburg  
Bürgergemeinde Waldenburg  
Schweizer Frauen-Alpenklub, Sektion Basel  
Bürgerbibliothek Luzern  
Knuchel & Kahl, Möbelfabrik, Zürich  
Museumsgesellschaft Arbon  
Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein  
Österreichischer Burgenverein Wien  
Kantonaler Lehrerverein, St. Gallen  
Gemeinderat der Stadt Aarau  
Municipio di Locarno

### Lebenslängliche Mitglieder:

Alan C. Harris, Villa Griswolden, Luzern  
H. Bruppacher-Bodmer, Zürich  
Paul Schwemmer, Bern  
Max Wassmer, Schloss Bremgarten, Bern  
Frau Max Wassmer, Schloss Bremgarten, Bern  
Prof. Dr. K. Wieland, Basel

### Ordentliche Mitglieder:

Emil Seiler-La Roche, Basel  
Rud. Flügel, Basel  
Frl. Elisabeth Flügel, Basel  
Frl. Marg. Reinbold, Binningen  
Frl. Louise Braun, Birsfelden  
Joh. Gasser, Buchdruckerei, Basel  
K. Kaufmann, Zürich 6  
Dr. E. Kade, St. Moritz  
Arthur Egg, Thalwil  
A. Cleis, Sissach  
Louis Iberg-Gass, Arlesheim  
W. Schweizer, Schloss Rötteln bei Kaiserstuhl  
Dr. J. Schmid, Hochdorf  
Frau Dr. Schmid, Hochdorf  
Herr und Frau Hottinger, Ing., Zürich 2  
Frau H. U. Bosshard, Zürich 2  
Rud. Scheibler, Birsfelden  
W. Lüthy, Basel  
Ernst Zehnder, Winterthur  
Karl Pfleghaar, Basel  
Oberstlt. von Wattenwyl, Bern  
Willy von Wattenwyl, Bern  
W. Thormann, Red., Bern  
Wolfgang Lüthy, Basel  
Alb. Jauch-Keller, Buchs bei Aarau  
Schönenberger-Seiler, Herisau  
Dr. Ernst Weiss, Basel  
Fried. Maag, Zürich 7  
Herr und Frau W. Glaser, Zürich 8  
R. Möhrle-Schönenberg, Basel  
A. Deuber, Muri bei Bern  
Frau Dr. E. Kuhn, Basel  
B. Moser, Diesbach bei Büren  
W. Boss, Sekundarlehrer, Burgdorf  
E. Würgler, Sekundarlehrer, Burgdorf  
W. Hüsey, Aarburg  
Jos. Ott, Seewen-Schwyz  
Frl. Leuthold, Maschwanden  
Frau Figi-Schefer, Speicher  
Frl. Staebelin, Lehrerin, Lenzburg  
F. Willi, Rorschach  
J. Wahrenberger, Lehrer, Rorschach  
Frl. M. Wehrli, Basel  
Charles G. Forrer, Winterthur  
Ernst Kull, MuttENZ